

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft,  
Umwelt und Planung  
am Freitag, dem 20.04.2018, im Kleinen Ausschusszimmer des  
Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum A 4.01)**

**Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 12:35 Uhr**

			Seite
.	<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>		
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner		4
2.	Aktuelle Themen der RVM - WVG - WLE	<b>044/2018</b>	5
3.	Radverkehrskonzept Kreis Warendorf	<b>050/2018</b>	6
4.	Bericht Breitbandausbau	<b>043/2018</b>	8
5.	Sachstandsbericht zur Sanierung des Grundwassers im Norden von Warendorf	<b>045/2018</b>	9

**Anwesend:**

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Berkhoff, Henrich	
Blex, Christian, Dr.	
Budde, Heinrich	
Dufhues, Hannelore	
Hamann, Maria	
Heringloh-Poll, Norbert	
Kreft, Peter	
Maschelski, Sophia	
Mindermann, Ursula	
Nienkemper, Dorothea	Vertreterin für Bernhard Poppenberg
Ommen, Detlef	
Schmedding, Josef	
Schulte, Stephan	
Stumpenhorst, Lothar	
Tarner, Hedwig	
Tegelkämper, Paul	
<b>von der Verwaltung</b>	
Hackelbusch, André	
Kleier, Ulrike	
Müller, Heinz-Jürgen	
Rehers, Carsten	
Rehfeldt, Elke, Dr.	
Thiry-Sickmann, Ingeborg	
<b>Gäste</b>	
Michalczak-Hülsmann, Petra	
Pieperjohanns, André	
Simon, Stephan, Dr.	

**Es fehlten entschuldigt:**

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Hermans, Pia	
Poppenberg, Bernhard	Vertretung durch Dorothea Nienkemper
Richter, Konrad	

Der Vorsitzende eröffnet um 9.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung mit Einladung vom 16.02.2018 form- und fristgerecht einberufen worden sei.

<b>I. Öffentlicher Teil</b>
-----------------------------

<b>1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner</b>	
--	--

Auf Nachfrage des Vorsitzenden melden sich keine Einwohnerin und kein Einwohner zu Wort.

**2. Aktuelle Themen der RVM - WVG - WLE****044/2018**

Der Vorsitzende begrüßt Herr André Pieperjohanns, Geschäftsführer der Westfälischen Verkehrsgesellschaft.

Herr Pieperjohanns erläutert anhand von Power-Point-Folien den Sachstand und die aktuellen Themen der RVM, der WVG und der WLE.

Der Folienvortrag ist der Niederschrift beigelegt.

Da zu diesem Tagesordnungspunkt ein Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vorliegt, bittet der Vorsitzende Herrn Kreft um Erläuterung des Antrags. Dieser weist in seinen Erläuterungen darauf hin, dass es sich hierbei um einen Prüfauftrag handele.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**Ergebnis der Abstimmung über den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 16.04.2018:**

„Der Kreis Warendorf bittet RVM, WVG und ZVM um Prüfung von Möglichkeiten, die Teilhabe älterer Menschen am ÖPNV auch durch eine preisgünstige Erweiterung des Ticketangebotes zu erhöhen.“

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen

Ja: 7 Nein: 1 Enthaltung: 7

**3. Radverkehrskonzept Kreis Warendorf****050/2018**

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Johannes Pickert vom Planungsbüro Planersocietät.

KLD Müller macht in seiner Einleitung deutlich, dass in der heutigen Sitzung lediglich über die Zustimmung zum vorliegenden Konzept beraten werden soll. Die anschließende Umsetzung von Maßnahmen aus diesem Konzept sei dann jeweils im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zu entscheiden.

Herr Pickert erläutert anhand eines Power-Point-Vortrags das Radverkehrskonzept und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Die Vortragsfolien sind dem Protokoll beigelegt.

Der Vorsitzende verweist auf die beiden vorliegenden Anträge der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen zu diesem Tagesordnungspunkt und bittet Frau Tarner um Erläuterungen.

Anschließend gibt Ltd. KBD Rehers einige Hinweise zu den in den Anträgen formulierten Forderungen.

Bezüglich des Themas der Vorfahrtsregelung der Kreisverkehre sei aufgrund der unterschiedlichen Rechtslage für die inner- und außerörtlich liegenden Kreisverkehre eine einheitliche Vorfahrtsregelung nicht umsetzbar.

Zum 2. Antrag führt er aus, dass es bei relevanten Projekten üblich sei, den Ausschuss regelmäßig über den aktuellen Sachstand zu informieren. Dieses werde auch beim Radverkehrskonzept der Fall sein. Er bittet, hier keine starre Zeitvorgabe festzuschreiben, sondern den Berichtszeitpunkt anlassbezogen zu erwägen.

Des Weiteren betont er, dass die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und so auch der Radfahrer/innen für die Verwaltung selbstverständlich sei.

Ein weiteres Problem sehe er bei der unter Ziff 2 beschriebenen Forderung. Eine ModalSplit-Erfassung sei umfangreich, aufwendig und kostenintensiv. Ob das Ziel des Verkehrskonzeptes erreicht werde, hänge letztlich vom Verhalten der Bürger ab. Der Kreis wolle hierzu jedoch gute Angebote machen. Mit Blick auf den Kosten-Nutzen-Faktor halte er eine regelmäßige Überprüfung des Ziels für nicht vertretbar.

Herr Schmedding, CDU, teilt mit, dass die CDU-Fraktion den Antrag ablehnen werde, da die Punkte nicht gerechtfertigt seien und zu einer Mehrarbeit der Verwaltung führen würden. Herr Kreft, SPD, erläutert, dass auch die %-Angabe des ModalSplit-Anteils in Ziff. 2 des Antrags nicht unterstützt werden könne.

Frau Tarner erklärt, dass der Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.04.2018 zur Ergänzung des Radverkehrskonzepts (Einheitliche Vorfahrtsregelung der Kreisverkehre) zurückgezogen wird.

Vor der Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Vorlage 050/2018, lässt der Vorsitzende über den Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.04.2018 „Antrag zur Ergänzung des Beschlussvorschlages zum Radverkehrskonzept sowie inhaltliche Ergänzungen“ abstimmen. Der Antrag war in der Aussprache von Frau Tarner dahingehend modifiziert worden, dass unter Ziff. 2 der Ergänzungsvorschläge die Angabe „um 2%“ entfallen soll.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt  
Ja: 6 Nein: 8 Enthaltung: 1

**Beschlussvorschlag:**

Dem Radverkehrskonzept Kreis Warendorf wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

**4. Bericht Breitbandausbau****043/2018**

Der Vorsitzende begrüßt Frau Michalczak-Hülsmann, Geschäftsführerin der gfw, und bittet Sie um Ihren Bericht zum Stand des Breitbandausbaus im Kreis Warendorf.

Für die Niederschrift hat Frau Michalczak-Hülsmann eine Zusammenstellung Ihres Vortrags zur Verfügung gestellt, der zusammen mit den Vortragsfolien der Niederschrift beigefügt ist.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

<b>5.</b>	<b>Sachstandsbericht zur Sanierung des Grundwassers im Norden von Warendorf</b>
-----------	---

<b>045/2018</b>
-----------------

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Dr. Stephan Simon vom Sachverständigenbüro Dr. Simon sowie die Ltd. KMD Dr. Elke Rehfeldt, Leiterin des Kreisgesundheitsamtes.

Ltd. KBD Rehers gibt einen kurzen Überblick über die Ausgangslage.  
Herr Dr. Simon erläutert danach anhand eines Power-Point-Vortrags den Sachstand.

Die Vortragsfolien sind dem Protokoll beigelegt.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnis

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende um 12.35 Uhr die Sitzung.

Detlef Ommen  
Vorsitzender

Carsten Rehers  
Schriftführer